Network Camera

Installationsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

SNC-DH180/DH280



Exmor

HD

http://www.sony.net/

© 2010 Sony Corporation Printed in China



WARNUNG

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

WARNUNG

Diese Installation ist von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchzuführen und muss allen örtlichen Vorschriften entsprechen.

Eine leicht zugängliche Trennvorrichtung muss extern in die Installation des Geräts eingebaut sein.

WARNUNG (nur für Installateure)

Vorschriften zur Decken- bzw. Wandmontage des Gerätes: Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass der Anschluss in der Lage ist, das Fünffache des abwärts geneigten Gerätegewichts zu tragen

VORSICHT

Das Etikett mit den Betriebsdaten befindet sich auf der Unterseite.

VORSICHT bei einem LAN-Anschluss

Verbinden Sie den LAN-Anschluss aus Sicherheitsgründen nicht mit Netzwerkgeräten, bei denen die Gefahr von Überspannung besteht. Der LAN-Anschluss dieses Geräts darf nur mit Geräten verbunden werden, deren Stromversorgung die Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage = Sicherheitskleinspannung) erfüllt und den Limited Power Source-Vorschriften gemäß IEC 60950-1 entspricht.

Verwenden Sie GerŁte, die dem Standard IEEE802.3af entsprechen.

Stromversorgung

Vorsicht beim Betrieb in anderen Ländern

Das Modell SNC-DH180/DH280 kann mit 24 V Wechselspannung oder 12 V Gleichspannung betrieben werden.

Das Modell SNC-DH180/DH280 erkennt die Stromquelle automatisch. Verwenden Sie eine Stromversorgung mit 24 V Wechselspannung oder 12 V Gleichspannung, die den Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage, Sicherheitskleinspannung) entspricht und mit den Bestimmungen für Limited Power Source (bescheinigte begrenzte Stromversorgung) gemäß IEC

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, 108-0075 Japan.

Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sonv Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Für Kunden in Europa, Australien und Neuseeland

WARNUNG

Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse A besitzt. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen

Sollten Funkstörungen auftreten, wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Sony-Kundendienst. Dieser Apparat darf nicht im Wohnbereich verwendet werden.

Das bei bestimmten Frequenzen abgegebene elektromagnetische Feld kann das Bild dieses Geräts beeinflussen.

Hinweise zur Verwendung

Vor dem Betrieb

Wenn Sie beim Öffnen der Verpackung feststellen, dass sich Kondensationsflüssigkeit gebildet hat, schalten Sie die Stromversorgung erst

Daten und Sicherheit

- Sie sollten beachten, dass die Bilder oder der Ton, den Sie überwachen, durch das Recht auf Privatsphäre oder andere Rechte geschützt sind. Die Verantwortung dafür, dass die geltenden Rechte eingehalten werden, liegt
- Der Zugriff auf die Bilder und den Ton wird nur über einen Benutzernamen und das Passwort geschützt, das Sie eingerichtet haben. Es erfolgt keine weitere Authentifizierung und Sie sollten auch nicht annehmen, dass eine andere schützende Filterung durch den Dienst durchgeführt wird. Da der Dienst internetbasiert ist, besteht das Risiko, dass das Bild oder der Ton, die Sie überwachen, über das Netzwerk von Dritten angesehen oder verwendet werden können
- SONY IST NICHT VERANTWORTLICH UND ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG GEGENÜBER IHNEN ODER EINER ANDEREN PERSON FÜR EINE UNTERBRECHUNG, EINSTELLUNG ODER AUFHEBUNG DES DIENSTES. DER DIENST WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT UND SONY LEHNT JEGLICHE GARANTIEN, AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT, IM HINBLICK AUF DEN DIENST AB UND SCHLIESST DIESE AUS, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF JEGLICHE IMPLIZIERTE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DASS DAS GERÄT STÖRUNGSFREI ODER FORTLAUFEND VERWENDET WERDEN KANN.
- Die Sicherheitskonfiguration ist wesentlich für drahtlose LAN-Verbindungen. Sollte ein Problem durch eine Vernachlässigung der Sicherheitseinstellung oder aufgrund der Beschränkung der WLAN-Spezifikationen auftreten, übernimmt SONY keine Haftung für eventuelle Schäden, Datenverlust oder Wiederherstellung derselben.
- Führen Sie immer eine Probeaufnahme aus, und bestätigen Sie, dass die Aufnahme erfolgreich war. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER SEINER DATENTRÄGER, EXTERNEN SPEICHERSYSTEMEN ODER JEGLICHEN ANDEREN DATENGRÄGERN ODER SPEICHERSYSTEMEN ZUR AUFNAHME VON INHALTEN JEDER ART ÜBERNEHMEN.
- Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet.
 SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.
- Sollten Sie Daten durch die Benutzung dieses Gerätes verlieren, übernimmt SONY keine Verantwortung für die Wiederherstellung der Daten.

Persönliche Daten

- Anhand der von dem System mit diesem Gerät aufgenommen Bilder können Einzelpersonen identifiziert werden; diese fallen daher unter die Bestimmungen in "Personal Information" (Persönliche Daten) des "Act on the Protection of Personal Information" (Regelungen zum Schutz persönlicher Daten). Halten Sie sich beim Umgang mit den Videodaten an die geltenden
- Auch die mit diesem Produkt aufgezeichneten Informationen können "Personal Information" (persönliche Daten) beinhalten. Bei der Entsorgung, Übertragung, Reparatur oder in anderen Fällen, in denen dieses Produkt oder Speichermedien an Dritte weitergegeben werden, ist größte Sorgfalt zu

Betriebs- und Lagerungsumgebung

Betreiben oder lagern Sie die Kamera nicht unter folgenden

- Umgebungsbedingungen. Orte mit extremer Hitze oder Kälte (Betriebstemperatur: -30°C bis +50°C)
- Orte in der Nähe von Heizgeräten (z. B. in der Nähe eines Heizkörpers)
- Orte in der Nähe starker Magnetfelder • Orte in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung wie z. B.
- Radio- oder Fernsehsender
- Orte, die starken Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind
- Berühren Sie die Leiterplatte nicht direkt mit der Hand.
- Passen Sie den Fokus manuell an, wenn die Kamera aufgrund des Wetters (z. B. bei Regen) nicht gut fokussieren kann.

Ventilation

Um einen Wärmestau zu verhüten, darf die Luftzirkulation um die Kamera nicht blockiert werden.

Transport Schalten Sie das Gerät beim Transport stets aus.

Wenn die Kamera transportiert werden soll, verwenden Sie ihre Originalverpackung oder gleichwertiges Verpackungsmaterial. Verwendung im kalten Klima

- Dieses Gerät ist mit einem integrierten Heizelement ausgestattet, das sich automatisch einschaltet, wenn die interne Temperatur deutlich abfällt, sodass die Kamera auch bei niedrigen Temperaturen arbeiten kann (außer bei PoE). Das Heizelement kann aber keinen Schnee oder Frost auftauen, die sich auf der Dome-Abdeckung oder dem Außengehäuse befinden. Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Gerät an einem Ort montieren, an dem sich kein Schnee auf der Dome-Abdeckung sammeln kann oder gegen die Dome-Abdeckung
- Wenn Sie Silikagel (4-267-409-01) zur Verhinderung einer Kondensation im Inneren kaufen, erkundigen Sie sich bitte bei dem Händler, bei dem Sie das Gel kaufen, oder bei einem autorisierten Sony-Händler.

Starten und Ausschalten bei niedrigen Temperaturen

Wenn das Kamerasystem bei Temperaturen von -10°C oder darunter gestartet wird, läuft es möglicherweise nicht sofort nach dem Start an. In solch einem Fall startet das Heizelement und steigert die interne Temperatur, woraufhin das Kamerasystem gestartet wird. Es dauert ungefähr zwei Stunden, bis das Kamerasystem normale Bilder überträgt.

Reinigung

- Verwenden Sie ein Gebläse, um Staub vom Objektiv entfernen.
- Reinigen Sie die Oberflächen der Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch. Um hartnäckige Schmutzflecken zu entfernen, feuchten Sie ein weiches Tuch mit etwas Reinigungslösung an, und wischen Sie anschließend mit einem
- Verwenden Sie keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünnung, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen könnten.

Installation der Kamera im Außenbereich

Bauen Sie das Kuppelgehäuse sicher am Kameragehäuse an. Die unten aufgeführten Stellen müssen mit Dichtmittel (z. B. Silikondichtmittel) abgedichtet werden, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Es ist am besten, die Kamera in einer Umgebung mit niedriger

- Luftfeuchtigkeit zu montieren. Kamera-Anbaubohrungen der (4)
- Aussparungen für Kabelführungen (seitlich/unten)

Hinweis zu Laserstrahlen

Laserstrahlen können Bildsensoren beschädigen. Gehen Sie mit Bedacht vor und setzen Sie die Oberfläche eines Bildsensors keiner Strahlung eines Laserstrahls in einer Umgebung aus, in der ein Laserstrahlgerät verwendet wird.

Bildsensor-spezifische Phänomene

Die folgenden Phänomene, die bei Bildern auftreten können, sind typisch für Bildsensoren. Sie stellen keine Fehlfunktion dar.

Weiße Flecken

Obwohl Bildsensoren mit Präzisionstechnologie gefertigt werden, können in seltenen Fällen kleine weiße Flecken auf dem Bildschirm erscheinen, die durch kosmische Strahlungseinflüsse usw. hervorgerufen werden. Dies ist durch das Funktionsprinzip von Bildsensoren bedingt und stellt keine Fehlfunktion dar.

Diese weißen Flecken treten vornehmlich in folgenden Fällen auf: - bei Betrieb mit hoher Umgebungstemperatur

- bei erhöhter Verstärkung (höherer Empfindlichkeit)

A

- bei Verwendung langer Verschlusszeiten

Aliasing

Beim Aufnehmen von feinen Mustern, Streifen oder Linien erscheinen diese möglicherweise gezackt oder flimmernd.

Information zu den mitgelieferten Anleitungen

Installationsanleitung (vorliegende Druckschrift)

Diese Installationsanleitung erläutert die Bezeichnungen und Funktionen der Teile und Bedienungselemente der Netzwerkkamera und enthält Anschlussbeispiele sowie Anweisungen zur Einrichtung der Kamera. Lesen Sie die Installationsanleitung vor der Inbetriebnahme unbedingt durch

Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)

Die Bedienungsanleitung erläutert die Einrichtung der Kamera und die Steuerung der Kamera über einen Web-Browser. Nachdem Sie die Kamera ordnungsgemäß installiert und angeschlossen haben, können Sie mit der Inbetriebnahme gemäß dieser Bedienungsanleitung

Benutzung der CD-ROM-Anleitungen

Die mitgelieferte CD-ROM enthält die Bedienungsanleitungen für dieses Gerät im PDF-Format.

Vorbereitungen Zum Lesen der auf der CD-ROM enthaltenen Anleitungen muss der Adobe

Reader Version 6.0 oder höher auf Ihrem Computer installiert sein.

herunterladen: http://www.adobe.com/

Ist der Adobe Reader nicht installiert, können Sie ihn von folgender URL

Lesen der auf der CD-ROM enthaltenen Anleitungen

1 Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Eine Titelseite erscheint automatisch in Ihrem Web-Browser. Erscheint die Titelseite nicht automatisch im Web-Browser, doppelklicken Sie auf die Datei index.htm auf der CD-ROM.

2 Klicken Sie auf die gewünschte Anleitung.

Dadurch wird die PDF-Datei der Anleitung geöffnet. Durch Klicken auf ein Element im Inhaltsverzeichnis können Sie zu der entsprechenden Seite wechseln.

Seite

- Je nach Version des Adobe Reader werden die Dateien eventuell nicht ordnungsgemäß angezeigt. Installieren Sie in diesem Fall die neuste Version, die Sie von der unter "Vorbereitungen" erwähnten URL herunterladen können.
- Sollte die CD-ROM verloren gegangen oder beschädigt worden sein, können Sie eine Ersatzdisc kaufen. Kontaktieren Sie Ihren Sony-Kundendienstvertreter.

Adobe und Acrobat Reader sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Smartphone viewer

Dieses Produkt ist mit einem Smartphone viewer ausgestattet. Mit dem Smartphone viewer können Sie das Bild einer Netzwerkkamera mit Ihrem Smartphone anzeigen und diese Kamera schwenken, neigen und bei der Kamera einen Zoom durchführen.

Ausführliche Informationen finden Sie unter "Smartphone viewer Bedienungsanleitung" unter der folgenden URL: http://www.sony.net/ipela/snc

Lage und Funktion der Teile

Die Abbildung zeigt die Kamera ohne Kuppelgehäuse.

Die Kabel 1, 2 und 8 sind im werkseitig nicht angeschlossen.

 Audiokabel (im Lieferumfang enthalten) Der Stecker mit dem längeren Kabel (SP) wird für den Audioausgang

verwendet, das kürzere Kabel (MIC) für den Mikrofon-/Audioeingang SP-Anschluss (Minibuchse, mono)

Schließen Sie ein im Handel erhältliches Lautsprechersystem mit integriertem Verstärker an. MIC-Anschluss (Minibuchse, mono)

Schließen Sie ein im Handel erhältliches Mikrofon an. Diese Buchse unterstützt Plug-in-Power-Mikrofone (Nennspannung: 2,5 V Gleichstrom).

2 I/O-Kabel (Eingangs-/Ausgangskabel) (im Lieferumfang enthalten) Dieses Kabel ist für einen Sensoreingang und zwei Alarmausgänge ausgelegt. Über die Adern dieses Kabels werden die folgenden Signale gesteuert:

Farbe der Ader	Bezeichnung			
Rot	Sensor In +			
Weiß	Sensor In – (GND)			
Schwarz	Alarm Out 1 +			
Gelb	Alarm Out 1 –			
Braun	Alarm Out 2 +			
Grün	Alarm Out 2 –			

Einzelheiten zu den jeweiligen Funktionen und erforderlichen Einstellungen finden Sie in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM. Informationen zur Herstellung der Anschlüsse finden Sie unter "Anschließen des

3 Durchführungsschlitz für Drahtseil Verlegen Sie das Drahtseil durch diese Aussparung.

Näheres hierzu finden Sie unter "Installation der Kamera" auf der Rückseite.

- Objektiv
- 6 LAN-Kabel (RJ-45) (im Lieferumfang enthalten und werkseitig an die Kamera angeschlossen)

Verbinden Sie dieses Kabel unter Verwendung eines Netzwerkkabels (UTP Kategorie 5) mit einem Hub oder Computer in einem 10BASE-T oder 100BASE-TX Netzwerk.

TEingangskabel für Spannungsversorgung (im Lieferumfang enthalten und werkseitig an die Kamera angeschlossen)

Schließen Sie dieses Kabel an eine 12 V oder 24 V Gleichspannungsversorgung an. Sie können an den Steckeradapter am Ende des Kabels ein

Verlängerungskabel anschließen. 3 BNC-Kabel (im Lieferumfang enthalten) Zum Ausgeben von FBAS-Videosignalen.

Hinweis Das Ausgabebild wird primär dazu verwendet, den Blickwinkel anzupassen.

- Es wird abhängig vom Videoformat und den Bildformateinstellungen möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Das Bild wird in der horizontalen und/oder vertikalen Ebene möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Das Bild kann verkleinert sein. Aussparungen für Kabelführungen (3/4 Zoll) Zum Anbauen einer Kabelführung. Das Gerätegehäuse verfügt über zwei Aussparungen für Kabelführungen. Eine der Aussparungen befindet sich an

an der seitlichen Aussparung angebaut. Bauen Sie die Abdeckungsblende bei Bedarf ab und bringen Sie die Kabelführung an der Aussparung an.

Achten Sie darauf, dass die Kabel bei der Montage nicht zwischen Kamera und Decke bzw. Wand eingeklemmt werden. Eingeklemmte Kabel können brechen und Brände oder elektrische Schläge verursachen.

der Seite, die andere am Boden des Gehäuses. Die Schutzblende ist werksseitig

Innen

Kamera

 Arretierschraube für den Kamerakopf Lösen Sie die Schraube und drehen Sie den Kamerakopf in die В

gewünschte Richtung. Ziehen Sie dann die Schraube fest, um ihn in lieser Stellung zu arretieren.

Anschluss AC / DC IN (Spannungsversorgung)

Schließen Sie an diesem Anschluss das mitgelieferte Eingangskabel für die Spannungsversorgung an.

Drücken Sie diese Taste, um den Fokus ganz leicht automatisch

Um die Kamera auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie diesen Schalter mit einem spitzen Gegenstand herunter. Dabei muss

Rückstellknopf

Taste Easy Focus

Versorgungsspannung an der Kamera anliegen. ZOOM/FOCUS-Schalter

Verwenden Sie diesen Schalter, um den Zoom und Fokus des Objektivs anzupassen. Verschieben Sie den Umschalthebel, um die gewünschte Funktion auszuwählen.

[W] WIDE: Verkleinern [T] TELE: Vergrößern

[F] FAR: Fokus auf ein entferntes Motiv LAN -Anschluss

[N] NEAR: Fokus auf ein Motiv in der Nähe

Hiermit wird das mitgelieferte LAN-Kabel angeschlossen. **T** Schraubenbohrungen zur Befestigung der Kamera (4 Positionen) Achten Sie darauf, dass die Befestigungsschrauben der Kamera bei der Montage fest angezogen werden.

(B) Heizelementanzeige (Grün) Wenn die Stromversorgung mit 24 V Wechselstrom oder 12 V Gleichstrom erfolgt und das Heizelement in der Kamera normal funktioniert, leuchtet

die Anzeige grün. Wenn die Stromversorgung über PoE erfolgt, funktioniert das Heizelement nicht. Die Anzeige des Heizelements kann aber dennoch

1 NTSC/PAL-Schalter

Zum Umschalten der Videoausgabe.

Anzeige POWER (Grün)

Sobald die Spannungsversorgung der Kamera hergestellt ist, prüft die Kamera das System. Wenn bei dieser Prüfung keine Systemstörungen festgestellt wurden, leuchtet diese Anzeige auf. Anzeige NETWORK (Grün/Orange)

angeschlossen ist. Ist die Kamera nicht mit dem Netzwerk verbunden, leuchtet diese Anzeige nicht. Wenn eine 100BASE-TX-Verbindung

besteht, leuchtet die Anzeige grün. Wenn eine 10BASE-T-Verbindung besteht, leuchtet die Anzeige orange. Ausgangsbuchse MONITOR Schließen Sie an diese Buchse den Video-Eingangsstecker eines Videomonitors an. Sie können die Kamera bzw. das Objektiv steuern,

Diese Anzeige leuchtet oder blinkt, wenn die Kamera an das Netzwerk

während Sie das Bild auf dem Videomonitor betrachten. Entfernen Sie das Kabel, nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

Anschluss VIDEO OUT (Videoausgang) Schließen Sie an diesem Anschluss das mitgelieferte BNC-Kabel an. Anschluss EXT CTRL (Eingang/Ausgang der externen Steuerung)

Schließen Sie an diesem Anschluss das mitgelieferte I/O-Kabel an. Anschluss AUDIO IN (Audioeingang)

Dieses Seil verhindert, dass das Kuppelgehäuse vom Gerätegehäuse herunterfällt.

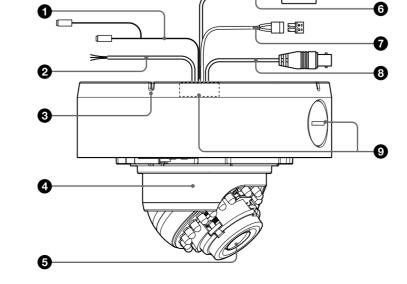
Schließen Sie an diesem Anschluss das mitgelieferte Audiokabel an.

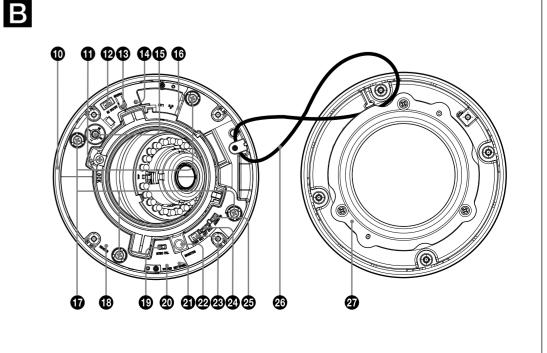
Kuppelgehäuse

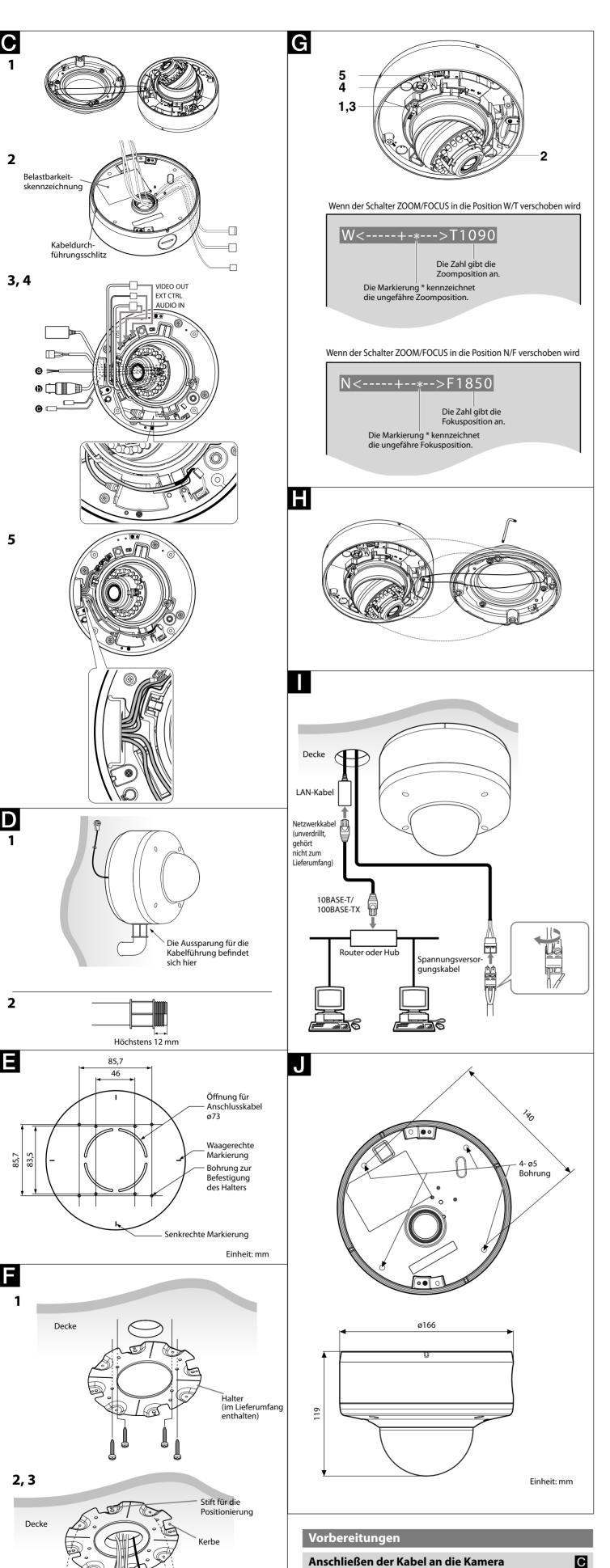
Α

Das Kuppelgehäuse besteht aus Polycarbonat. Die Abdichtung gegen die Anlagefläche am Gerätegehäuse erfolgt mit einer wasserdichten Gummidichtung.

(Fortsetzung auf der Rückseite)







Schließen Sie vor der Montage die mitgelieferten Kabel entsprechend Ihren Nutzungserfordernissen an der Kamera an.

Bauen Sie das Kuppelgehäuse ab.

Drahtseil (im

Lieferumfang

Schraube + M4 x 8 (im

ieferumfang enthalten

Halterung

Befestigungsschraube für

Kamera (im Lieferumfang

enthalten) (4)

enthalten)

0

- Lösen Sie die vier Befestigungsschrauben des Kuppelgehäuses mit dem
- mitgelieferten Schraubendreher und heben Sie das Kuppelgehäuse ab. 2 Verlegen Sie die Kabel durch die Kabelführungs-Aussparung unten an
 - der Kamera. Wenn die Kabel durch die Seite der Kamera verlegt werden sollen, siehe
- "Anschließen von Kabeln an die seitliche Kabelführungs-Aussparung". Schließen Sie die Kabel an den Anschlüssen der Kamera an.
- I/O-Kabel: an den Anschluss EXT CTRL
- **b** BNC-Kabel: an den Anschluss VIDEO OUT
- Audiokabel: an den Anschluss AUDIO IN
- 4 Verlegen Sie die Kabel durch die Führungen, um die Kabel zu sichern. (G-4)
- 5 Ziehen Sie die Kabel vorsichtig aus der Unterseite der Kameraeinheit heraus, um den Kabeldurchhang aufzunehmen.

Anschließen von Kabeln an die seitliche Kabelführungs-Aussparung

Werkseitig verlaufen die Kabel durch die untere Kabelführungs-Aussparung. Wenn Sie die seitliche Kabelführungs-Aussparung verwenden möchten, führen

Sie die folgenden Schritte durch: (1) Entfernen Sie die Kabelführungs-Aussparung.

- 2 Ziehen Sie die Kabel von den Steckverbindungen ab und ziehen Sie die
- Kabel durch die untere Kabelführungs-Aussparung ③ Führen Sie die Kabel durch die seitliche Kabelführungs-Aussparung und
- verbinden Sie die Kabel mit den entsprechenden Anschlüssen. (4) Verlegen Sie die Kabel durch die Führungen, um die Kabel zu sichern. (16-5)
- (5) Bauen Sie die zuvor von der seitlichen Kabelführungs-Aussparung entfernte Schutzabdeckung an die untere Aussparung an.

- Wenn die untere Kabelführungs-Aussparung stark verschmutzt ist, kann die Schutzabdeckung möglicherweise nicht korrekt angebaut werden. In diesem Fall besteht die Gefahr, dass Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt und einen Defekt verursacht. Wischen Sie den Staub mit einem weichen Tuch ab und befestigen Sie die Abdeckung.
- Dichten Sie den Leitungs-/Abdeckungsabschluss z. B. mit Silikondichtmittel
- ab, um das Eindringen von Feuchtigkeit in das Gehäuse zu verhindern. Richten Sie die Kamera beim Anbau an einer Wand so aus, dass die seitliche Kabelführungs-Aussparung nach unten weist. Hierdurch wird das Eindringen von Feuchtigkeit verhindert. (D-1)
- Verwenden Sie eine Führung/einen Stopfen mit einer Gewindelänge von höchstens 12 mm, um eine Beschädigung der Kamera zu vermeiden. (D-2)

Installation

WARNUNG

- Überlassen Sie die Montage der Kamera an einer hohen Position, z. B. Wand oder Decke usw., einem erfahrenen Lieferanten oder Monteur.
- Wenn Sie die Kamera an einer h\u00f6heren Position anbauen m\u00f6chten müssen Sie vor dem Einbau sicherstellen, dass der Einbauort und seine Bauteile ausreichend tragfähig sind, um ein Gewicht von 15 kg oder mehr aufzunehmen. Falls die Anbauposition nicht stabil genug ist, kann die Kamera herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen. Falls die Decke nicht stabil genug ist, kann die Kamera herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen.
- Um ein Herunterfallen der Kamera zu verhindern, befestigen Sie unbedingt das mitgelieferte Drahtseil.
- Wenn Sie die Kamera an der Decke befestigen, pr
 üfen Sie regelm
 äßig (mindestens einmal im Jahr) nach, dass sich die Verbindung nicht gelockert hat. Wenn es die Umstände zulassen, sollten Sie diese Kontrolle häufiger

Einbauort der Kamera auswählen

Nachdem Sie den Blickwinkel der Kamera festgelegt haben, fertigen Sie mit Hilfe der im Lieferumfang enthaltenen Schablone die entsprechende Bohrung an (ø73 mm). Entscheiden Sie dann, wo die vier Befestigungsbohrungen zum Anbau des Halters sich befinden sollen.

В

G

Befestigungsschrauben

Der im Lieferumfang enthaltenen Halter verfügt über acht Befestigungsbohrungen ø4,5 mm. Befestigen Sie den Halter mit Schrauben an einer Wand oder Decke und nutzen Sie dabei die vier Befestigungsbohrungen: zwei 83,5-mm-Gewindebohrungen oder vier 85,7-mm-Gewindebohrungen Wählen Sie die erforderlichen Befestigungsschrauben je nach Installationsort und Beschaffenheit des Einschraubuntergrundes aus. (Die

Befestigungsschrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.) Wand oder Decke aus Stahl: Verwenden Sie Schrauben und Muttern M4. Wand oder Decke aus Holz: Verwenden Sie Holzschrauben M4. Die Paneelstärke muss mindestens 15 mm betragen.

Wand aus Beton: Verwenden Sie für Betonwände geeignete Anker, Schrauben und Dübel. Anschlussdose: Verwenden Sie die Schrauben, um die Bohrungen an der

Anschlussdose auszurichten

WARNUNG

Wählen Sie die erforderlichen Befestigungsschrauben je nach Installationsort und Beschaffenheit des Einschraubuntergrundes aus. Wenn Sie ungeeignete Befestigungsschrauben verwenden, kann die Kamera herunterfallen.

Kamera installieren

- 1 Montieren Sie den mitgelieferten Halter an Decke oder Wand. Beachten Sie zur Auswahl der Schrauben die Hinweise unter
- 2 Befestigen Sie das mitgelieferte Drahtseil an Kamera und Decke bzw.
 - ① Befestigen Sie das Seil mit der mitgelieferten Schraube ⊕ M4 × 8 in der Bohrung für das Drahtseil, die sich an der Unterseite der Kamera befindet. 2 Befestigen Sie das Seil an der Decke oder Wand.
 - Wenn Sie die Kamera an einer Wand montieren, führen Sie die Kabel durch die Öffnung. (D-1)
- 3 Befestigen Sie die Kamera mit den vier mitgelieferten Schrauben am

Die Schrauben Sind gegen Herausfallen gesichert. Daher fallen beim Umdrehen der Kamera die eingesetzten Schrauben nicht aus den Schraubenbohrungen.

Setzen Sie die zwei Halterungen in zwei der Kerben des Halters ein. Drehen Sie die Kamera im Uhrzeigersinn, bis die Stifte für die Positionierung in die Löcher der Halterungen einrasten. Damit sind die vier Kameramontagelöcher entsprechend an den hervorstehenden Teilen des Halters ausgerichtet. Es gibt Die Kamera besitzt vier um 90 Grad versetzte Vorsprünge und kann daher in einer von vier Ausrichtungen eingebaut werden Ziehen Sie dann die vier Befestigungsschrauben der Kameraeinheit fest, um die Kamera über die Kameramontagelöcher am Halter zu befestigen.

Wenn Sie die Schrauben nicht an Decke bzw. Wand verwenden können oder die Kamera weniger auffällig sein soll, verwenden Sie die (optionale) Deckenhalterung YT-ICB45, mit der Sie die Kamera an der Decke montieren

Montieren Sie bei diesem Modell die Kamera in der Position B der Seitenhalter der YT-ICB45. Ausführliche Informationen finden Sie in der Montageanleitung der YT-ICB45.

Einstellen von Richtung und Aufnahmebereich der Kamera

- 1 Lösen Sie die Arretierschraube des Kamerakonfes
- 2 Stellen Sie die Kamera ein, indem Sie das Objektiv in die gewünschte
- 3 Ziehen Sie die Arretierschraube des Kamerakopfes fest, um die Kamera zu fixieren.
- 4 Schieben Sie den ZOOM/FOCUS-Schalter in die Position W/T, um den Zoom anzupassen.
- Die Zoomanzeige wird auf dem Monitor angezeigt 5 Drücken Sie die Taste Easy Focus, um den Fokus automatisch
- 6 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, bis der erforderliche Fokus und Sichtbereich eingestellt ist.

- Wird der Winkel des Kamerakopfes ohne vorheriges Lösen der Arretierschraube eingestellt, können Innenteile beschädigt werden.
- Wenn das Objektiv nicht im Schlitz des Kamerahalters sitzt, ist der Bewegungsbereich des Kamerakopfes eingeschränkt.
- Ist der Kamerakopf schwergängig, lösen Sie die Arretierschraube des Kamerakopfes so weit, bis der Kopf sich frei bewegen lässt.
- Achten Sie bei der Einstellung des Winkels darauf, dass die Markierung TOP am Kamerakopf zur Decke zeigt. Wird die Kamera so installiert, dass die Markierung TOP zum Boden zeigt, wird das Bild verkehrt herum, also auf dem Kopf angezeigt.
- Wenn Sie aufgrund der Aufnahmeumgebung mit der Taste Easy Focus keinen zufriedenstellenden Fokus erzielen können, schieben Sie den ZOOM/ FOCUS-Schalter in die Position N/F, um den Fokus manuell einzustellen. Die
- Fokusanzeige wird auf dem Monitor angezeigt. Ein unzureichender Fokus kann auch durch das Kuppelgehäuse verursacht werden. Passen Sie den Fokus über das Systemmenü neu an. Nähere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung der verwendeten
- Ausrüstung.

Bewegen Sie das Objektiv nicht um mehr als 360 Grad, da ansonsten die innen befindliche Verkabelung beschädigt werden kann, was zu einem Ausfall der

Videoausgabe führen kann.

Kuppelgehäuse anbauen

Fixieren Sie Kuppelgehäuse und Kamera.

Drehen Sie die Kamera, bis einer der Vorsprünge unten an der Kamera fest an einer Ausrichtungsbohrung am Halter einrastet.

Stellen Sie sicher, dass das Seil nicht zwischen Kuppelgehäuse und Gerätegehäuse eingeklemmt wird. Drehen Sie das Seil und verlegen Sie es wie

Anschließen

Anschließen an das Netzwerk

Verbinden Sie den LAN-Anschluss der Kamera über ein Netzwerkkabel (ungekreuzt, nicht mitgeliefert) mit einem Router oder Hub im Netzwerk.

Anschließen an einen Computer

Verbinden Sie den LAN-Anschluss der Kamera über ein Netzwerkkabel

(gekreuzt, nicht mitgeliefert) mit dem Netzwerkanschluss eines Computers.

Anschließen der Spannungsversorgung

- Als Spannungsversorgung der Kamera stehen die folgenden drei Möglichkeiten zu Verfügung.
- 12 V Gleichspannung 24 V Wechselspannung
- Spannungsversorgung gemäß IEEE802.3af (PoE* System)
- *PoE bedeutet Power over Ethernet (Spannungsversorgung über Ethernet)

Erfolgt die Spannungsversorgung gleichzeitig über das Spannungsversorgungskabel und das LAN-Kabel, hat die Spannungsversorgung über LAN-Kabel den Vorrang.

Anschließen an eine Spannungsversorgung mit 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung

Schließen Sie das Spannungsversorgungskabel der Kamera an eine Spannungsversorgung mit 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung an.

- Verwenden Sie eine Spannungsquelle mit 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung, die vom 100 bis 240 V Wechselspannungsnetz
- getrennt ist. Je nach verwendeter Spannungsquelle sind folgende Spannungsbereiche zulässig:
- 12 V Gleichspannung: 10,8 V bis 13,2 V 24 V Wechselspannung: 21,6 V bis 26,4 V In den USA sollte das Produkt nur mit einer UL-Norm-Stromzufuhr der
- Klasse 2 betrieben werden. In Kanada sollte das Produkt nur mit einer von der CSA zertifizierten Stromzufuhr der Klasse 2 betrieben werden
- Verwenden Sie für diesen Anschluss ein UL-Kabel (VW-1 Ausführung 10368).
- empfohlenes Kabel 12 V Gleichstrom:

KABEL (AWG)	#24	#22	#20
Max. Länge (m)	4	6	9
24 V Wechselstrom:			
KABEL (AWG)	#24	#22	#20
Max. Länge (m)	13	23	30

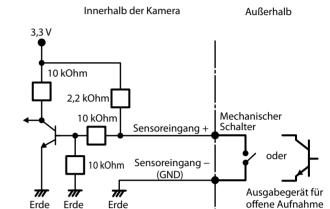
Anschließen eine Spannungsversorgung gemäß

Die Spannungsversorgung gemäß IEEE802.3af speist die Versorgungsspannung über LAN-Kabel ein. Nähere Einzelheiten finden Sie im Handbuch der verwendeten Ausrüstung.

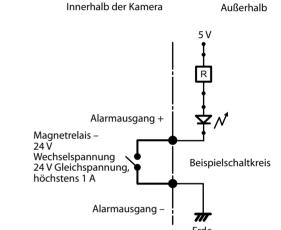
Anschließen des I/O-Kabels

Schließen Sie die Adern des I/O-Kabels wie folgt an: Stromlaufplan für Sensoreingang

Mechanischer Schalter / Ausgabegerät mit offenem Kollektor



Kabeldiagramm für Alarmausgang



Spezifikationen

Komprimierung JPEG/MPEG4/H.264 Videokomprimierungsformat Audiokomprimierungsformat Maximale Bildwechselfrequenz G.711/G.726 (40, 32, 24, 16 kbps) SNC-DH180: H.264: 30 fps (1280×720)

H.264: 30 fps (1920 × 1080) Kamera IR-Funktionsreichweite SNC-DH180: 30 m (50 IRE)

SNC-DH280: 30 m (50 IRE) NTSC-Farbsystem/PAL-Farbsystem (umschaltbar) Signalsystem 1/3-Zoll-CMOS (Exmor) Bildwandler SNC-DH280:

1/2,8-Zoll-CMOS (Exmor) Effektive Bildelemente: Ca. 3.270.000 Synchronisation Interne Synchronisation 600 TV-Zeilen (analoges Video) mehr als 50 dB (AGC 0 dB) Horizontale Auflösung Video-Signalrauschabstand

SNC-DH280:

F1.2/View-DR aus/VE aus/AGC hoch/XDNR mittel/50 IRE (IP) Farbe 0.20 lx chwarzweiß 0 lx (IR ein) SNC-DH280:

F1,2/View-DR aus/VE aus/AGC hoch/XDNR mittel/50 IRE (IP Farbe 0.40 lx Schwarzweiß 0 lx (IR ein)

10BASE-T/100BASE-TX, automatische

unsymmetrisch, negative Sync

Objektiv Fokuslänge Maximale, relative Blendenöffnung F1,2 ~ F2,1 3,1 mm bis 8,9 mm Sichtwinkel SNC-DH180:

Vertikal: 67,4° ~ 25,0° (1280 × 1024) Horizontal: 85,4° ~ 31,2°

Vertikal: 65,2° ~ 24,2° (1920 × 1440) Horizontal: 88,5° ~ 32,3° Mindest-Objektabstand 300 mm Schnittstelle

Konfiguration (RJ-45) I/O-Anschluss Sensoreingänge: × 1, Kontaktherstellung, Öffner Alarmausgang: × 2, 24 V Wechselstrom/ Gleichstrom, 1 A (mechanische Relaisausgabe elektrisch von der Kamera isoliert) Videoausgang VIDEO OUT: BNC. 1.0 Vs-s. 75 Ohm

Mikrofoneingang³ Minibuchse (monaural) Unterstützter Stromeingand (Nennspannung: 2,5 V Gleichspannung) Empfohlener Eingangswiderstand 2,2 kOhm Line-Eingang* Minibuchse (monaural)

* Mikrofoneingang und Audioeingang sind über das Betriebsmenü umschaltbar. Minibuchse (monaural), Maximale Ausgabe: 1 Veff Line-Ausgang Sonstiges $12\,V\,Gleichspannung\pm10\%$

24 V Wechselspannung ± 10%, 50 Hz/60 Hz entspricht IEEE802.3af (PoE System) Leistungsaufnahme SNC-DH180: 28 W max. SNC-DH280: 29 W max. Betriebstemperatur (24 V Wechselstrom und 12 V Gleichstrom) Starttemperatur: $-20^{\circ}\text{C} \sim +50^{\circ}\text{C}$ Betriebstemperatur: $-30^{\circ}\text{C} \sim +50^{\circ}\text{C}$

Betriebstemperatur (IEEE802.3af (PoE-SYSTEM)) Starttemperatur: 0°C ~ 50°C Betriebstemperatur: -10° C $\sim +50^{\circ}$ C Wird unterstützt bei 24 V Wechselstrom und 12 V Betrieb des Heizelements

Gleichstrom außer IEEE802.3af (PoE-SYSTEM) Lagertemperatur Betriebsfeuchtigkeit -20°C bis +60°C 20% bis 80% (nicht kondensierend) Lagerfeuchtigkeit 20% bis Abmessungen (Durchmesser/Höhe) 20% bis 95%

166 mm × 119 mm ohne hervorstehende Teile Ca. 1,38 kg ohne Kabel und Halter Gewicht Mitgeliefertes Zubehör CD-ROM (Bedienungsanleitung und mitgelieferte Software) (1), Halter (1), Schablone (1), Drahtseil (1),

Befestigungsschrauben für die Kamera (4), Schraube ⊕ M4 × 8 (1), Audiokabel (1), I/O-Kabel (1), LAN-Kabel (1), BNC-Kabel (1). Spannungsversorgungskabel (1), Schraubenschlüssel (1), Installationsanleitung (dieses Dokument) (1 Satz)

Sonderzubehör

Deckenhalterung YT-ICB45*

* Verwendung von Befestigungsposition **B** am Halter.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Empfehlung zur regelmäßigen Wartung Beim Einsatz des Geräts über einen längeren Zeitraum sollten aus

Sicherheitsgründen regelmäßige Inspektionen erfolgen. Auch wenn äußerlich keine Mängel zu erkennen sind, können die Komponenten mit der Zeit abgenutzt sein, was zu Fehlfunktionen oder Unfällen führen kann. Einzelheiten dazu erhalten Sie über die Vertriebsstelle oder einen Sony-Vertragshändler.